

Aufgabenbeschreibung und intraprofessionelle Kooperation

Die enge Anbindung von Gesundheitsthemen an Effektivität und Effizienz sollte dazu führen, (derzeitige) Versorgungsabläufe zu überdenken.

„Pflege“ kann sich nicht allein über den Gesetzgeber bzw. gesetzliche Vorgaben (Pflegestufen bzw. -grade) definieren. Gerade in der Ambulanten Versorgung gibt es auch Bedarfslagen unterhalb der Bedarfsgrenze.

Berufliche Erfahrungszeiten werden bisher zu wenig bewertet und wertgeschätzt im System. Sie müssen eine höhere Anerkennung finden.

Aufgrund der knappen Ressourcen im System wird es nicht für jeden Akteur der ambulanten Pflege möglich sein, sämtliche Qualifikationen bzw. hochqualifizierte und spezialisierte Pflegekräfte wie bspw. Pain Nurses in seiner Organisation vorzuhalten. Hier wäre ein zentraler, ggf. regionaler Pool an hochqualifizierten Fachkräften (ab DQR 6), auf den zugegriffen werden kann, eine Lösung. Auch das Wissen um unterstützende Strukturen (bspw. Pflegestützpunkte) muss bekannt sein; gesetzlich verankerte Strukturen, die in der Praxis nicht immer Umsetzung finden, müssen eingefordert werden (bspw. Entlassmanagement im Krankenhaus). Dies erscheint umso notwendiger, als die Fälle in der ambulanten Pflege stets komplexer werden. So wird die originäre Pflege in Zukunft voraussichtlich nur einen kleinen Aufgabenanteil an der ambulanten Pflege ausmachen, während Koordinations- und Betreuungsaufgaben sowie technisierte Pflege einerseits und hauswirtschaftliche Unterstützungsleistungen andererseits mehr in den Fokus rücken.

Für die vollständige Aufstellung der Aufgaben, die sich aus der individuellen, komplexen Patientensituation heraus für eine bedarfsgerechte Versorgung in dem Versorgungsbereich „Ambulante Pflege“ ergeben, siehe Anhang.

Welche Kompetenzen sind zur Erfüllung dieser Aufgaben notwendig?

Kompetenzcluster:

1. FF0 – Mitarbeit – aufgabenübergreifend
2. FF1 – Endverantwortung – aufgabenübergreifend
3. FF2 – Pflegeprozesssteuerung
4. FF3 – Regelkommunikation
5. FF4 – Schulung, Beratung, Anleitung und Information
6. FF5 – Qualitätsentwicklung und -sicherung - aufgabenübergreifend
7. FF6 – Wissenschaftsgeleitetes Handeln (evidence based nursing/medicine)
8. FF7 – Personalentwicklung
9. FF8 – Interdisziplinäre/versorgungssektorenübergreifende Fallsteuerung

Für die vollständige Aufstellung der Kompetenzen, siehe Anhang.

Welcher Qualifikationsmix ist hierfür erforderlich oder wünschenswert?

Ein Qualifikationsmix darf nicht als fixes Konstrukt verstanden werden, sondern muss sich flexibel an den Erfordernissen orientieren. Entsprechend sollte er je nach Einrichtung und Organisation differenziert ausgebaut werden. Dabei ist der konkrete Qualifikationsmix aufgrund der jeweiligen Patientenstruktur zu bestimmen.

Pflegeakademiker ab DQR 6 können u.a. durch den Transfer von Forschungsergebnissen in die unmittelbare Patientenversorgung (wissenschaftsgeleitete Optimierung, Theorie-Praxis-Transfer) in die Versorgungspraxis eingebunden werden. Sie können Probleme in der Pflege-/Versorgungspraxis erkennen, Lösungsprozesse durch kritische Beurteilung wissenschaftlicher Studien initiieren, wissenschaftliche Erkenntnisse in den Versorgungsalltag implementieren und deren Wirkung evaluieren (evidence based nursing). Sie müssen die kooperative Gestaltung von Versorgungsprozessen in der interdisziplinären Patientenversorgung ebenso wie an sektorenübergreifenden Schnittstellen organisieren und steuern. Die Qualifikationsstufen ab Master können die Brücke zwischen Einrichtungen der ambulanten Pflege und Hochschule schlagen (bspw. auch projektbezogen). Zur wissenschaftsgestützten Steuerung der Pflege braucht es eigene Qualifikationen.

Der Qualifikationsmix bietet Chance, eine Expertenkultur in den Einrichtungen der ambulanten Pflege aufzubauen und damit positiv auf die Organisationskultur und die Mitarbeiterzufriedenheit einzuwirken.

Für die vollständige Aufstellung der Qualifikationen siehe Anhang. Die genannten Qualifikationen/DQR-Niveaus sind immer als Mindestanforderung zu verstehen. Das Einstiegsniveau liegt dabei bei Schwerstpflegefällen grundsätzlich bei DQR 6 (examinierte Pflege mit Fachweiterbildung oder Pflege mit Bachelor-Abschluss).

Aufgaben	FF1 - Gesamtverantwortung für den Prozess	FF2 - Pflegeprozesssteuerung	FF3 - Regelkommunikation	FF4 - Schulung, Beratung, Anleitung und Information	FF5 - Qualitätsentwicklung und -sicherung	FF6 - Wissenschaftsgeleitet Handeln (evidence based nursing + medicine)	FF7 - Personalentwicklung	FF8 - Interdisziplinäre/versorgungssektorenübergreifende Fallsteuerung
0 Übergeordnete Aufgabe: Allgemeine pflegerische Tätigkeiten zur Unterstützung des examinierten/akademischen Pflegepersonals (ehemals FF0)			1. Entscheidungsfindung bei nicht komplexen Sachverhalten (DQR 3) 2. Ethische Reflexion (DQR 3) 3. Rechtliche Reflexion (DQR 3) 4. professionell-pflegerische Haltung (DQR 3) 5. Durchführungsverantwortung übernehmen können (DQR 3) 6. Pflegeprofessionelle Entscheidungsfindung (DQR 4)	1. Entscheidungsfindung bei nicht komplexen Sachverhalten (DQR 3) 2. Ethische Reflexion (DQR 3) 3. Rechtliche Reflexion (DQR 3) 4. professionell-pflegerische Haltung (DQR 3) 5. Durchführungsverantwortung übernehmen können (DQR 3) 6. Pflegeprofessionelle Entscheidungsfindung (DQR 4)	1. Entscheidungsfindung bei nicht komplexen Sachverhalten (DQR 3) 2. Ethische Reflexion (DQR 3) 3. Rechtliche Reflexion (DQR 3) 4. professionell-pflegerische Haltung (DQR 3) 5. Durchführungsverantwortung übernehmen können (DQR 3) 6. Pflegeprofessionelle Entscheidungsfindung (DQR 4)			1. Entscheidungsfindung bei nicht komplexen Sachverhalten (DQR 3) 2. Ethische Reflexion (DQR 3) 3. Rechtliche Reflexion (DQR 3) 4. professionell-pflegerische Haltung (DQR 3) 5. Durchführungsverantwortung übernehmen können (DQR 3) 6. Pflegeprofessionelle Entscheidungsfindung (DQR 4)
1. Cluster: Intake / Auftragsklärung								
1 Erstkontakt zu Patient und Familie	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)		1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)		1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)			
2 Initialassessment – systemisch und pflegerisch	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)		1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)	1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5)	1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)	1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)		
3 Administration und betriebswirtschaftliche Aspekte des einzelnen Falles	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)		1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)	1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5)	1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)	1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)	1. Gesprächsführungskompetenz (DQR 6) 2. Fähigkeit zur Strategieentwicklung (DQR 7) 3. Fähigkeit zur empathischen Reflexion (DQR 7) 4. Fähigkeit zur Organisationsentwicklung (DQR 7) 5. Führungskompetenz/leadership (DQR 7)	1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)
4 Krankheits- und situationsangepasste Beratung/Information > Patient und Familie, Kooperationspartner, Umfeld	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)		1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)	1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5)	1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)	1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)		1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)
5 Komplexität des Falles erfassen über den gesamten Pflegeprozess > systemisch-pflegerisch, sozial, ethisch/kulturell	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)		1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)	1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5)	1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)	1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)		1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)
2. Cluster: Erstbesuch und Assessment								
6 Initialassessment/Aufnahmegespräch – systemisch und pflegerisch	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)		1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)	1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5)	1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)	1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)		
7 Bedarfserhebung/Bedürfniserhebung > interdisziplinäre Koordination der Versorgungssysteme	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)		1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)	1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5)	1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)	1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)		1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)

8	Erstellen der Pflegediagnosen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. allgemein pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 4) 2. spezifisches pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 6) 3. selbständiges Arbeiten (DQR 4) 4. Problemlösungskompetenz (DQR 4) 5. Entscheidungskompetenz (DQR 6) 6. Wissen um Biografie und Lebenswelt des Patienten (DQR 4) 7. Abschätzung des komplexen pflegerischen Bedarfs (DQR 6) 8. nachhaltiger Ressourceneinsatz (DQR 6) 9. Abschätzen des einfachen pflegerischen Bedarfs (DQR 4) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3) 		<ol style="list-style-type: none"> 1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7) 			
9	Einschätzen der Pflegesituation mit gesamtem Umfeld > Wohnsituation, familiäre Situation, vorhandene Netzwerke, vorhandene Ressourcen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. allgemein pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 4) 2. spezifisches pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 6) 3. selbständiges Arbeiten (DQR 4) 4. Problemlösungskompetenz (DQR 4) 5. Entscheidungskompetenz (DQR 6) 6. Wissen um Biografie und Lebenswelt des Patienten (DQR 4) 7. Abschätzung des komplexen pflegerischen Bedarfs (DQR 6) 8. nachhaltiger Ressourceneinsatz (DQR 6) 9. Abschätzen des einfachen pflegerischen Bedarfs (DQR 4) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3) 		<ol style="list-style-type: none"> 1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7) 			
10	Schnittstellenmanagement (interprofessionell und zwischen den Versorgungssektoren): (standardisierte) gemeinsame Dokumentation/Pflegebericht anlegen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6) 		<ol style="list-style-type: none"> 1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst) (DQR 3) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5) 		
11	Krankheits- und situationsangepasste Beratung und Information > Patient und Familie, Kooperationspartner, Umfeld	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6) 		<ol style="list-style-type: none"> 1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst) (DQR 3) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7) 			
12	Komplexität des Falles erfassen über den gesamten Pflegeprozess > systemisch-pflegerisch, sozial, ethisch/kulturell	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6) 		<ol style="list-style-type: none"> 1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3) 		<ol style="list-style-type: none"> 1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5) 		
3. Cluster: Planung der Maßnahmen										
13	Pflegeprozessplanung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6) 				<ol style="list-style-type: none"> 1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7) 			
14	Dokumentation	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6) 				<ol style="list-style-type: none"> 1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6) 				
15	Klärung des Leistungsumfanges durch Beratung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. allgemein pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 4) 2. spezifisches pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 6) 3. selbständiges Arbeiten (DQR 4) 4. Problemlösungskompetenz (DQR 4) 5. Entscheidungskompetenz (DQR 6) 6. Wissen um Biografie und Lebenswelt des Patienten (DQR 4) 7. Abschätzung des komplexen pflegerischen Bedarfs (DQR 6) 8. nachhaltiger Ressourceneinsatz (DQR 6) 9. Abschätzen des einfachen pflegerischen Bedarfs (DQR 4) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst) (DQR 3) 		<ol style="list-style-type: none"> 1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7) 			

16	Hilfeplanung mit Familie und Patient, Begleitenden Gesundheitsberufen, -leistungen und Kooperationspartnern, Schule, Arbeitgeber und sozialem Umfeld	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)	1. allgemein pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 4) 2. spezifisches pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 6) 3. selbständiges Arbeiten (DQR 4) 4. Problemlösungskompetenz (DQR 4) 5. Entscheidungskompetenz (DQR 6) 6. Wissen um Biografie und Lebenswelt des Patienten (DQR 4) 7. Abschätzung des komplexen pflegerischen Bedarfs (DQR 6) 8. nachhaltiger Ressourceneinsatz (DQR 6) 9. Abschätzen des einfachen pflegerischen Bedarfs (DQR 4)	1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst) (DQR 3)		1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)	1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)	1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)
17	Prophylaxe-Bedarf erkennen und planen	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)	1. allgemein pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 4) 2. spezifisches pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 6) 3. selbständiges Arbeiten (DQR 4) 4. Problemlösungskompetenz (DQR 4) 5. Entscheidungskompetenz (DQR 6) 6. Wissen um Biografie und Lebenswelt des Patienten (DQR 4) 7. Abschätzung des komplexen pflegerischen Bedarfs (DQR 6) 8. nachhaltiger Ressourceneinsatz (DQR 6) 9. Abschätzen des einfachen pflegerischen Bedarfs (DQR 4)			1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)	1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)	
18	Alltagsgestaltung	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)	1. allgemein pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 4) 2. spezifisches pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 6) 3. selbständiges Arbeiten (DQR 4) 4. Problemlösungskompetenz (DQR 4) 5. Entscheidungskompetenz (DQR 6) 6. Wissen um Biografie und Lebenswelt des Patienten (DQR 4) 7. Abschätzung des komplexen pflegerischen Bedarfs (DQR 6) 8. nachhaltiger Ressourceneinsatz (DQR 6) 9. Abschätzen des einfachen pflegerischen Bedarfs (DQR 4)	1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst) (DQR 3)		1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)		
19	Schnittstellenmanagement (interprofessionell und zwischen den Versorgungssektoren) > Abgleich Behandlungs- und Versorgungsziele, (interprofessionelle) Fallbesprechungen, Helferkonferenzen	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)	1. allgemein pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 4) 2. spezifisches pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 6) 3. selbständiges Arbeiten (DQR 4) 4. Problemlösungskompetenz (DQR 4) 5. Entscheidungskompetenz (DQR 6) 6. Wissen um Biografie und Lebenswelt des Patienten (DQR 4) 7. Abschätzung des komplexen pflegerischen Bedarfs (DQR 6) 8. nachhaltiger Ressourceneinsatz (DQR 6) 9. Abschätzen des einfachen pflegerischen Bedarfs (DQR 4)	1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst) (DQR 3)		1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)	1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)	1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)
20	Krankheits- und situationsangepasste Beratung und Information > Patient und Familie, Kooperationspartner, Umfeld	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)	1. allgemein pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 4) 2. spezifisches pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 6) 3. selbständiges Arbeiten (DQR 4) 4. Problemlösungskompetenz (DQR 4) 5. Entscheidungskompetenz (DQR 6) 6. Wissen um Biografie und Lebenswelt des Patienten (DQR 4) 7. Abschätzung des komplexen pflegerischen Bedarfs (DQR 6) 8. nachhaltiger Ressourceneinsatz (DQR 6) 9. Abschätzen des einfachen pflegerischen Bedarfs (DQR 4)	1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst) (DQR 3)	1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5)	1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)	1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)	
21	Komplexität des Falles erfassen über den gesamten Pflegeprozess > systemisch-pflegerisch, sozial, ethisch/(inter-)kulturell	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)	1. allgemein pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 4) 2. spezifisches pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 6) 3. selbständiges Arbeiten (DQR 4) 4. Problemlösungskompetenz (DQR 4) 5. Entscheidungskompetenz (DQR 6) 6. Wissen um Biografie und Lebenswelt des Patienten (DQR 4) 7. Abschätzung des komplexen pflegerischen Bedarfs (DQR 6) 8. nachhaltiger Ressourceneinsatz (DQR 6) 9. Abschätzen des einfachen pflegerischen Bedarfs (DQR 4)	1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst) (DQR 3)		1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)	1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)	1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)
22	Bedürfnis- und Bedarfserhebung, Hilfsmittelplanung	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)	1. allgemein pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 4) 2. spezifisches pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 6) 3. selbständiges Arbeiten (DQR 4) 4. Problemlösungskompetenz (DQR 4) 5. Entscheidungskompetenz (DQR 6) 6. Wissen um Biografie und Lebenswelt des Patienten (DQR 4) 7. Abschätzung des komplexen pflegerischen Bedarfs (DQR 6) 8. nachhaltiger Ressourceneinsatz (DQR 6) 9. Abschätzen des einfachen pflegerischen Bedarfs (DQR 4)	1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst) (DQR 3)		1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)	1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)	1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)
4. Cluster: Durchführung der Maßnahmen								
23	Pflege (SGB XI)	1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)	1. allgemein pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 4) 2. spezifisches pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 6) 3. selbständiges Arbeiten (DQR 4) 4. Problemlösungskompetenz (DQR 4) 5. Entscheidungskompetenz (DQR 6) 6. Wissen um Biografie und Lebenswelt des Patienten (DQR 4) 7. Abschätzung des komplexen pflegerischen Bedarfs (DQR 6) 8. nachhaltiger Ressourceneinsatz (DQR 6) 9. Abschätzen des einfachen pflegerischen Bedarfs (DQR 4)			1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)		

24	Hilfe zur Pflege (SGB XII)	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>	<p>1. allgemein pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 4) 2. spezifisches pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 6) 3. selbständiges Arbeiten (DQR 4) 4. Problemlösungskompetenz (DQR 4) 5. Entscheidungskompetenz (DQR 6) 6. Wissen um Biografie und Lebenswelt des Patienten (DQR 4) 7. Abschätzung des komplexen pflegerischen Bedarfs (DQR 6) 8. nachhaltiger Ressourceneinsatz (DQR 6) 9. Abschätzen des einfachen pflegerischen Bedarfs (DQR 4)</p>			<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>			
25	<p>Behandlungspflege (SGB V) > Prozedurenorientiert, Beratung und Anleitung, Diagnosebezogen (Delegation ja, Substitution nein)</p>	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>	<p>1. allgemein pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 4) 2. spezifisches pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 6) 3. selbständiges Arbeiten (DQR 4) 4. Problemlösungskompetenz (DQR 4) 5. Entscheidungskompetenz (DQR 6) 6. Wissen um Biografie und Lebenswelt des Patienten (DQR 4) 7. Abschätzung des komplexen pflegerischen Bedarfs (DQR 6) 8. nachhaltiger Ressourceneinsatz (DQR 6) 9. Abschätzen des einfachen pflegerischen Bedarfs (DQR 4)</p>			<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>			
26	Prävention und Gesundheitsförderung	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>	<p>1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)</p>	<p>1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5)</p>	<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>	<p>1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)</p>			<p>1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)</p>
27	Empowerment und Hilfe zur Selbsthilfe (im ges. sozialen System)	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>	<p>1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)</p>	<p>1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5)</p>	<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>	<p>1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)</p>			<p>1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)</p>
28	Prophylaxe-Maßnahmen kontinuierlich durchführen	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>	<p>1. allgemein pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 4) 2. spezifisches pflegerisch-medizinisches Wissen (DQR 6) 3. selbständiges Arbeiten (DQR 4) 4. Problemlösungskompetenz (DQR 4) 5. Entscheidungskompetenz (DQR 6) 6. Wissen um Biografie und Lebenswelt des Patienten (DQR 4) 7. Abschätzung des komplexen pflegerischen Bedarfs (DQR 6) 8. nachhaltiger Ressourceneinsatz (DQR 6) 9. Abschätzen des einfachen pflegerischen Bedarfs (DQR 4)</p>			<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>			
29	Konflikte und Krisen erkennen und ausbildungsangepasst handeln	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>	<p>1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)</p>	<p>1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5)</p>	<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>	<p>1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)</p>			<p>1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)</p>
30	<p>Krankheits- und situationsangepasste Beratung und Information > Patient und Familie, Kooperationspartner, Umfeld</p>	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>	<p>1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)</p>	<p>1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5)</p>	<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>	<p>1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)</p>			

<p>31</p> <p>Komplexität des Falles im eigenen Verantwortungsbereich erkennen und Informationen weitergeben > systemisch-pflegerisch, sozial, ethisch/(inter-)kulturell</p>	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>		<p>1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)</p>		<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>	<p>1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)</p>		<p>1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)</p>
5. Cluster: Evaluation								
<p>32</p> <p>Schnittstellenmanagement (interprofessionell und zwischen den Versorgungssektoren) > (interprofessionelle) Fallbesprechungen, (standardisierte) gemeinsame Dokumentation/Pflegebericht</p>	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>		<p>1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)</p>		<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>	<p>1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)</p>		<p>1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)</p>
<p>33</p> <p>Krankheits- und situationsangepasste Beratung und Information > Patient und Familie, Kooperationspartner, Umfeld</p>	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>		<p>1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)</p>	<p>1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5)</p>	<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>	<p>1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)</p>		<p>1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)</p>
<p>34</p> <p>Komplexität des Falles erfassen über den gesamten Pflegeprozess > systemisch-pflegerisch, sozial, ethisch/(inter-)kulturell</p>	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>		<p>1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)</p>		<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>	<p>1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)</p>		<p>1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)</p>
6. Cluster: Re-Assessment								
<p>35</p> <p>Schnittstellenmanagement (interprofessionell und zwischen den Versorgungssektoren) > (interprofessionelle) Fallbesprechungen, Helferkonferenzen, Pflegevisiten</p>	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>		<p>1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)</p>		<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>	<p>1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)</p>		<p>1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)</p>
<p>36</p> <p>Krankheits- und situationsangepasste Beratung und Information > Patient und Familie, Kooperationspartner, Umfeld</p>	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>		<p>1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)</p>	<p>1. Anerkennung der Selbstbestimmung des Patienten (DQR 3) 2. Wissen und Anwendung didaktische Methoden (DQR 5) 3. Patienten- und Angehörigenedukation (DQR 5) 4. Erkennung von Schulungs-/Anleitungs-/Informations-/Beratungsbedarfen und -bedürfnissen (DQR 3) 5. Pflegeberatung (DQR 5)</p>	<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>	<p>1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)</p>		<p>1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)</p>
<p>37</p> <p>Komplexität des Falles erfassen über den gesamten Pflegeprozess > systemisch-pflegerisch, sozial, ethisch/(inter-)kulturell</p>	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>		<p>1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)</p>		<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>	<p>1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)</p>		<p>1. Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit auf Augenhöhe (DQR 6) 2. Fähigkeit zur situationsadaptierten Rollenübernahme (DQR 3) 3. Steuerungskompetenz (bspw. auch Case Management) (DQR 6) 4. Vermittlungskompetenz/Fürsprecher des Patienten im interdisziplinären Kontext (health advocate) (DQR 5)</p>
<p>38</p> <p>Endverantwortung</p>	<p>1. Kenntnisse und Bewertung des Sozialraums (DQR 6) 2. Fachsprache (DQR 6) 3. Kenntnisse der internen und externen Versorgungsstrukturen (DQR 6) 4. Sozialrechtliche Grundkenntnisse (DQR 6) 5. Gesundheitswirtschaftliche Kenntnisse (DQR 6) 6. Entscheidungsfindung bei komplexen Sachverhalten (DQR 7) 7. Fähigkeit zur Situations- und Risikoeinschätzung (DQR 6)</p>		<p>1. Wissen über die Aufbauorganisation (DQR 3) 2. Wissen über die Ablauforganisation (DQR 3) 3. Organisationsfähigkeit (DQR 5) 4. Moderationsfähigkeit (DQR 6) 5. Adressatengerechte Kommunikation (situations- und krankheitsangepasst)(DQR 3)</p>		<p>1. Analysefähigkeit (DQR 6) 2. Wissen um Standards und Leitlinien (DQR 3) 3. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmenplanung (DQR 6) 4. Fähigkeit zur Evaluation von hausinternen Standards und Leitlinien (DQR 6/7) 5. Fähigkeit zur Umsetzung von Standards und Leitlinien (DQR 4) 6. Fähigkeit zur Implementierung von Standards und Leitlinien (DQR 6)</p>	<p>1. Fähigkeit zur evidenzbasierten Maßnahmendurchführung (DQR 4) 2. Reflexionsfähigkeit mit Bezug auf das eigene wissenschaftliche Handeln (DQR 7) 3. Instrumente kennen und anwenden (DQR 7)</p>	<p>1. Gesprächsführungskompetenz (DQR 6) 2. Fähigkeit zur Strategieentwicklung (DQR 7) 3. Fähigkeit zur empathischen Reflexion (DQR 7) 4. Fähigkeit zur Organisationsentwicklung (DQR 7) 5. Führungskompetenz/leadership (DQR 7)</p>	